

Tilman Krämer erhielt seine pianistische Ausbildung bei Paul Buck in Stuttgart, Konrad Elser in Lübeck und Leonid Brumberg in Wien. Neben seinen solistischen Aktivitäten konzertierte er gemeinsam mit Mitgliedern des Alban Berg Quartetts und des Artemis Quartetts, sowie mit Torleif Thedéen, Daishin Kashimoto, Jean-Guihen Queyras, Bruno Schneider und Martin Ostertag, u.a. im Rahmen renommierter Festivals wie dem Schleswig-Holstein-Musikfestivals, dem Bach Fest Leipzig, dem Festival Liszt en Provence, dem Ankara Music Festival, auf Schloss Elmau, des Usedomer Musikfestivals und als „artist in residence“ des Festivals Malaga Clasica. Er gastiert regelmässig im europäischen Ausland als auch in Japan und China. Seine CD Veröffentlichungen (u.a. mit Werken von Mendelssohn, Schumann, Chopin und Brahms) wurden von div. europäischen Fachmagazinen ausgezeichnet. Seit April 2007 leitet Tilman Krämer eine Klavierklasse an der Hochschule für Musik in Freiburg. Masterclasses und Jurytätigkeiten führten ihn nach Deutschland, Frankreich, Italien, Japan, China, Schweiz und Spanien.